

Bei Europas führendem verlagsunabhängigen Brettspiel- und Puzzlehersteller LUDO FACT wurde seit der DocuWare-Einführung nicht nur das enorme Papieraufkommen reduziert, sondern es wurde auch eine bessere Kontrolle bei der Rechnungseingangsprüfung erreicht.



Fabian Handlgruber, Teamleiter Development & Operations, LUDO FACT GmbH, Jettingen-Scheppach, sieht das Unternehmen gut gerüstet für die Zukunft:

„Die durchgängigen Prozesse sorgen dafür, dass unsere Mitarbeiter sämtliche Abläufe jederzeit transparent nachvollziehen können.

Zudem besitzen wir mit DocuWare ein hervorragendes Werkzeug, um auch die künftigen Herausforderungen der Digitalisierung zu meistern.“



Land:	Deutschland
Branche:	Produktion
Plattform:	On-Premises
Abteilung:	Finanzbuchhaltung
Integration:	Microsoft Dynamics NAV, Microsoft SharePoint

„Spiele begeistern die Welt - Wir machen sie!“ so lautet der Slogan von LUDO FACT. Der Spielehersteller bereitet seit über 25 Jahren Menschen in zahlreichen Ländern Vergnügen - und das in riesigem Ausmaß: Das Unternehmen aus Jettingen-Scheppach produziert pro Tag 70.000 Brettspiele, insgesamt bis zu 17 Millionen Spiele und Puzzles im Jahr. Zu seinen Kunden zählen die bekanntesten Spieleverlage auf dem Weltmarkt, aber ebenso junge Startups, die LUDO FACT bei der Umsetzung ihrer kreativen Brettspiel-Ideen in potenzielle Bestseller unterstützt.

Um die Zufriedenheit seiner Kunden auch in Zukunft sicherzustellen, investiert das Unternehmen fortlaufend in die Entwicklung neuer Produkte und Produktionsmethoden. Genauso jedoch in neueste Informationssysteme für Organisation und Verwaltung. Einen wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung realisiert das Unternehmen mit dem Dokumentenmanagement-System (DMS) DocuWare. In Verbindung mit dem ERP-System Microsoft Dynamics NAV ist es seit September 2017 im Einsatz.

Mit der Einführung des DMS sollte als erstes Ziel das enorme Papieraufkommen im Unternehmen beseitigt werden. Bei wöchentlich rund tausend Eingangsberechnungen und den noch zahlreicheren Wareneingangsberechnungen waren viele Quadratmeter

Lagerfläche und Archivräume im Keller mit Papierordnern belegt. Weiterhin sollte mehr Transparenz und Kontrolle beim Durchlauf der Rechnungen geschaffen werden. Hinzu kam, dass immer mehr Kunden einen elektronischen Austausch der Belege wünschten. Wichtigstes Kriterium bei der DMS-Auswahl war jedoch die Schnittstelle zum ERP-System Microsoft Dynamics NAV. Außerdem konnten die guten Referenzen des DocuWare-Partners überzeugen.

Dokumenten-Zugriff aus der gewohnten Oberfläche

Seit Herbst 2017 wird das DMS in der Finanzbuchhaltung und allen Fachabteilungen zur Rechnungseingangsprüfung eingesetzt. In der Finanzbuchhaltung wurden alle Arbeitsplätze mit einem zweiten Monitor ausgestattet, für das Scannen der Belege wurden zusätzliche Geräte angeschafft. Heute arbeiten insgesamt 150 Mitarbeiter mit DocuWare, neben der Zentrale in Jettingen sind auch weitere Standorte in das DMS eingebunden. Mit der Scanfunktion werden so sämtliche rechnungsrelevanten Belege wie Bestellungen, Auftragsbestätigungen oder Schriftwechsel automatisch verschlagwortet und im zentralen Dokumenten-Pool gespeichert. Die Mitarbeiter können aus ihrer gewohnten Arbeitsoberfläche heraus bequem auf das Archiv zugreifen.

Die Performance ist bei LUDO FACT dank DocuWare deutlich gestiegen, der Arbeitsaufwand hat sich gleichzeitig reduziert.

Die Einführung verlief reibungslos, denn das System konnte leicht an die gewohnten Arbeitsabläufe der Mitarbeiter angepasst werden. Dadurch hat DocuWare eine sehr gute Akzeptanz und allein durch die praktische Anwendung ergeben sich immer neue Ideen für den DMS-Ausbau.

Der Spielehersteller hatte verschiedene DMS in der engeren Auswahl. Sehr schnell aber fiel die Entscheidung auf DocuWare, da die Schnittmenge aus den Anforderungen und deren Lösungen hier am größten war.

Alle eingehenden Dokumente wie Rechnungen und Lieferscheine werden mit Barcode versehen, gescannt und im elektronischen Rechnungskorb abgelegt. Damit beginnt ein Workflow. Die Rechnungen werden von der Buchhaltung oder dem Controlling dem jeweils zuständigen Ansprechpartner in einer Fachabteilung zugewiesen und erscheinen daraufhin sofort in dessen Aufgabenliste. Dieser prüft sie und kann dabei ohne langes Suchen direkt auf alle dafür notwendigen Belege im zentralen Dokumenten-Pool zugreifen und bei Fehlern sofort reklamieren. Mit einem Klick gibt er eine Rechnung anschließend frei oder lehnt sie ab und schickt sie damit zurück zur Buchhaltung. Falls freigegeben, wird sie dort nach steuerlichen Kriterien geprüft, anschließend gebucht und bezahlt. Damit ist der Workflow beendet, die Rechnung revisionssicher archiviert und jeder Vorgang automatisch dokumentiert.

Transparenz auf allen Ebenen

Für die Prüfung von Rechnungen müssen die Mitarbeiter nun wesentlich weniger Arbeitszeit opfern. Mahnungen gehören der Vergangenheit an und selbst bei kurzen Zahlungsfristen werden angebotene Skonti genutzt. Die Verantwortlichen können sich außerdem jederzeit einen Überblick über alle Rechnungen verschaffen, die sich im Umlauf befinden, und feststellen, welche Rechnungssumme noch offen ist. Und durch die Volltextsuche lassen sich beispielsweise bei einer Betriebsprüfung dem Prüfer alle notwendigen Belege mit nur wenigen Mausklicks zur Verfügung gestellt werden.

LUDO FACT plant einen Ausbau des Systems. Dazu gehört ein Vertragsmanagement, bei dem die Integration des DMS in SharePoint eine wichtige Rolle spielen wird.



Mehr erfahren: [docuware.com](https://www.docuware.com)